

Protokoll über die Sitzung des Rates der Stadt Alfeld (Leine)

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 07.07.2022
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:37 Uhr
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine),
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Bürgermeister

Bürgermeister Bernd Beushausen

Ratsvorsitzender

Beigeordneter Harald Schliestedt

1. stellv. Ratsvorsitzende

Ratsfrau Ute Bertram

stellvertretender Bürgermeister

Beigeordneter Andreas Behrens Zoom

Ratsmitglied

Ratsherr Paul Bieder

Ratsherr Dominik Denner

Beigeordneter Thorsten Dinkela

Ratsherr Dirk Dräger Zoom

Ratsfrau Nadine Fischbock Zoom

Ratsfrau Sandra Flake

Ratsherr Guido Franke

Beigeordnete Waltraud Friedemann

Ratsherr Mattis Glade

Ratsherr Dr. Volker Grasemann

Ratsherr Marco Gravili

Ratsherr Uwe Höltgebaum Zoom

Ratsherr Reginald Klossek

Ratsherr Georgios Konstantopoulos Zoom

Ratsfrau Sonja Maria Lehmann

Ratsfrau Heike Lietz

Ratsherr Lukas Lohmann

Ratsherr Jörg Sachs

Ratsherr Jörg Schaper Zoom

Ratsherr Stephan Schaper Zoom

Ratsfrau Gabriele Schunder

Ratsherr Christian Voit

Ratsherr Sören von Nolting

Ratsfrau Sabine Voshage-Schlimme

Beigeordneter Peter Winkelmann

Beigeordneter Oliver Wöhler Zoom

von der Verwaltung

Herr Mario Stellmacher	Zoom
Herr Thorsten Laugwitz	
Frau Dr. Sonja Granzow	Zoom
Herr Hans-Günther Scharf	Zoom
Frau Christine Evers	

Protokollführerin

Frau Stephanie Munke

Abwesend:2. stellv. Ratsvorsitzende

Ratsfrau Kerstin Funk-Pernitzsch

Ratsmitglied

Ratsherr Christoph Bessel

Ratsherr Patrick Gensicke

von der Verwaltung

Frau Ina Lechel

Öffentlicher Teil**1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Rates der Stadt Alfeld (Leine) sowie der Tagesordnung**

Herr Schliestedt begrüßt die Ratsmitglieder, die Mitarbeiter*innen der Verwaltung, Frau Warn-ecke von der Leine Deister Zeitung und Herrn Jahns von der Alfelder Zeitung.

Er eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest und bittet darum, die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte

5. Ehrungen
6. Bildung von Fraktionen und Gruppen im Rat der Stadt Alfeld (Leine); **Vorlage: 128/XIX**
7. Umbesetzung des Verwaltungsausschusses; **Vorlage: 130/XIX**
8. Umbesetzung der Ausschüsse; **Vorlage: 129/XIX**
9. Änderung des Ausschussvorsitz und des stell. Ausschussvorsitz im Sportausschuss; **Vorlage: 131/XIX**

zu erweitern.

Herr Franke möchte wissen, ob die Eilbedürftigkeit der Tagesordnungspunkte 6 bis 9 gegeben ist.

Herr Beushausen erläutert, dass Veränderungen in den Fraktionen und Gruppen, die sich auf die Bildung von Ausschüssen auswirken, unmittelbar in der nächsten Sitzung des Rates zu behandeln sind.

Sodann wird die Tagesordnung in der geänderten Form festgestellt.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates der Stadt Alfeld (Leine) am 23.05.2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Herr Beushausen berichtet, dass die Inzidenzwerte in Bezug auf die Corona-Pandemie wieder an den Wert von 1000 heranreichen. Es kann davon ausgegangen werden, dass dieser Wert spätestens im Herbst/Winter wieder überschritten wird und als Konsequenz mit einschneidenden Maßnahmen zu rechnen ist.

Im Hinblick auf den Ukraine-Krieg hat sich die Anzahl der Geflüchteten, die sich dauerhaft in Alfeld (Leine) aufhalten, auf 170 Personen eingependelt. Diese sollen nun in festem Wohnraum untergebracht werden. Weiterhin ist geplant, dass im Herbst Sprachkurse der Volkshochschule starten.

Aktuellen Prognosen ist zu entnehmen, dass mittlerweile mit einer Erhöhung des Gaspreises um 500 % zu rechnen ist. Die Auswirkungen werden nicht nur in der Privatwirtschaft, sondern auch im öffentlichen Bereich zu spüren sein und möglicherweise auch zur Schließung der städtischen Turnhallen oder des Allwetterbades führen.

Neben der Energiekrise wird sich auch die Anpassung der Kitabedarfsplanung im städtischen Haushalt widerspiegeln, hier ist zur Zeit von einer Kostensteigerung in Höhe von 500.000 € für zehn neu zu besetzende Stellen auszugehen.

4. Aussprache zum Bericht des Bürgermeisters

Eine Aussprache findet nicht statt.

5. Ehrungen

Herr Beushausen ehrt **Herrn Klossek** für 15 Jahre Ratsarbeit mit der Ehrenmedaille. **Herr Ahrens** wird für 12 Jahre Ratsarbeit mit der Silbernen Stadtmedaille ausgezeichnet. Beide haben durch ihr Mitwirken die Arbeit der Gremien geprägt und vorangebracht. Herr Beushausen bedankt sich im Namen des Rates und der Bürger der Stadt Alfeld (Leine) für das ehrenamtliche Engagement.

6. Bildung von Fraktionen und Gruppen im Rat der Stadt Alfeld (Leine); Vorlage: 128/XIX

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

7. **Umbesetzung des Verwaltungsausschusses; Vorlage: 130/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt folgende Änderung im Verwaltungsausschuss:
Neuer Vertreter wird Lukas Lohmann für Georgios Konstantopoulos.“

- e i n s t i m m i g m i t 29 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung b e s c h l o s s e n -

8. **Umbesetzung der Ausschüsse; Vorlage: 129/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt folgende Änderungen in den Fachausschüssen:

Jugend- und Sozialausschuss

Neue Vertreterin wird Gabriele Schunder für Georgios Konstantopoulos.

Kultur-, Tourismus- und Weltkulturerbeausschuss

Neuer Vertreter wird Paul Bieder für Georgios Konstantopoulos.

Schulausschuss

Neue Vertreterin wird Gabriele Schunder für Georgios Konstantopoulos.

Sportausschuss

Neues Mitglied wird Lukas Lohmann für Georgios Konstantopoulos.

Stadtentwicklungs- und Umweltschutzausschuss

Neues Mitglied wird Harald Schliestedt für Georgios Konstantopoulos.

Neuer Vertreter wird Marco Gravili für Harald Schliestedt.

Georgios Konstantopoulos erhält für diesen Ausschuss das sog. Grundmandat und wird beratendes Mitglied.“

- e i n s t i m m i g -

9. **Änderung des Ausschussvorsitz und des stell. Ausschussvorsitz im Sportausschuss;
Vorlage: 131/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt folgende Änderung im Vorsitz des Sportausschusses:

Neuer Vorsitzender: Jörg Schaper

Neuer Stellv. Vorsitzender: Dominik Denner.“

- e i n s t i m m i g -

10. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Alfeld (Leine); Vorlage: 122/XIX

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

1. „Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Ergänzung in § 9 Abs. 1 der Hauptsatzung um den Zusatz „Allgemeinverfügungen““.
2. „Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Ergänzung der Hauptsatzung um § 11 a „Teilnahme an Sitzungen durch Zuschaltung per Videokonferenztechnik““

- e i n s t i m m i g -

11. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Alfeld (Leine) für die XIX. Wahlperiode; Vorlage: 108/XIX

Herr Glade bedankt sich bei allen Beteiligten, die am Prozess der Änderung der Geschäftsordnung mitgewirkt haben, für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Mit der überarbeiteten Fassung wurde ein Werk geschaffen, von dem alle profitieren.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die als Anlage beigefügte geänderte Geschäftsordnung für die XIX. Wahlperiode.“

- e i n s t i m m i g -

12. Ernennung von Frau Dr. Sonja Granzow zur Beamtin auf Lebenszeit; Vorlage: 124/XIX

Herr Beushausen bittet **Frau Dr. Granzow**, die Sitzung vorübergehend zu verlassen. Er lobt **Frau Dr. Granzow** für ihre bislang erbrachten Leistungen und betont, dass sie eine äußerst wertvolle Mitarbeiterin für die Stadt Alfeld (Leine) sei, die sich in das bestehende Verwaltungsteam hervorragend eingefügt hat. Die Voraussetzungen für die erfolgreiche Ableistung der Probezeit sind somit deutlich erfüllt.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Die Städtische Oberrätin Dr. Sonja Granzow wird in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit berufen.“

- e i n s t i m m i g -

13. Erstellung eines Ersatzneubaus und Erweiterung der Kita St. Nicolai Eimser Weg 95A um eine flexible altersstufenübergreifende Gruppe Kindergarten/Krippe mit 25 Plätzen; Vorlage: 127/XIX

Herr Beushausen weist auf zwei vorzunehmende Änderungen in der Beschlussformulierung hin. Die zugrundeliegende Kostenschätzung entstammt der Ausarbeitung der GskB mbH und ist auf den 12.04.2022 datiert. Darüber hinaus müssen im letzten Satz des Beschlussvorschlags die Wörter ... „eine temporäre“ ... eingefügt werden.

Herr Beushausen berichtet über die Historie der Bauplanung. Diese musste im März 2022 umgestellt werden, da es bei der Umsetzung der Maßnahme Verzögerungen gab. Der Grund dafür waren u.a. die festgestellte Z2-Belastung des Bodens und ein zwischenzeitlicher Wechsel des

beauftragten Architektenbüros. Im Frühjahr 2024 soll dann der Neubau neben dem Altbau errichtet werden. Nach dessen Fertigstellung wird der Altbau abgerissen und mit dem Herrichten der Außenanlagen begonnen. Dieser Prozess wird alle Beteiligten vor eine große Herausforderung stellen, da der Kita-Betrieb während der kompletten Baumaßnahme weiterlaufen wird.

Frau Friedemann bedankt sich bei allen Beteiligten für den zuletzt zügigen Ablauf. Im Fachausschuss konnte nach einer konstruktiven Debatte eine einstimmige Beschlussempfehlung erzielt werden. Im Hinblick auf die Betreuungssituation macht Alfeld (Leine) im landkreisweiten Vergleich gute Fortschritte. Die Schaffung von altersübergreifenden Gruppen ist eine gute Möglichkeit dem Rechtsanspruch der Familien auf einen Betreuungsplatz nachzukommen. Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt außerdem, dass Bedarfe immer wieder Schwankungen unterliegen.

Herr Glade ist sich bewusst, dass Kita-Plätze benötigt werden. Nichtsdestotrotz stellt der Vertrag in seiner Ausgestaltung ein „Geschenk“ der Stadt Alfeld (Leine) an die Kirche dar, zu dem er eine Zustimmung nicht mit seinem Gewissen vereinbaren kann. Da er das Projekt aber nicht boykottieren will, wird er sich der Abstimmung enthalten.

Auch **Herr Dinkela** macht deutlich, dass er den Finanzierungsvertrag in seiner vorliegenden Form kritisch sieht. Im Vergleich zum hervorragend umgesetzten Neubau der Kita in Hörsum besteht hier keine Möglichkeit der Kostenkontrolle, die es in Anbetracht des Ausgabevolumens der Stadt Alfeld (Leine) geben sollte.

Frau Bertram weist darauf hin, dass in Anbetracht des Betreuungsplatzbedarfes die Zeit davonläuft und bezweifelt, dass die Errichtung des Neubaus unter einer anderen Trägerschaft als die der Kirche wesentlich günstiger ausfallen würde.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

1. „Einem Ersatzneubau und einer Erweiterung der Kindertagesstätte St. Nicolai am Eimser Weg gemäß den dieser Vorlage beigefügten Planungsunterlagen (Anhang 2), der Kostenschätzung der **GskB mbH vom 12.04.2022** (Anhang 1) und des auf dieser Grundlage erstellten Finanzierungsplans (Anhang 3) wird zugestimmt.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit dem kirchlichen Träger, dem Ev.-luth. Kirchenkreis Hildesheim Land – Alfeld, den als Anhang 4 beigefügten Finanzierungsvertrag zu schließen.
3. Weiterhin stimmt der Rat der Stadt Alfeld (Leine) einer überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 311.900,- € zu. Die Deckung ist durch **eine temporäre** Reduzierung der Ansätze bei den Investitionen I552011801 „Hochwasserschutz Stadtgebiet“ (200.000,- €) und I538101701 „Studie 2020 – Bauphase III“ (111.900,-€) sichergestellt.“

- e i n s t i m m i g mit 29 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung b e s c h l o s s e n -

14. Überplanmäßige Aufwendung im Stadtforst-Budget zur Vornahme von Wegebaumaßnahmen; Vorlage: 125/XIX

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine)

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) stimmt der überplanmäßigen Aufwendung zur Beauftragung einer Wegebaumaßnahme im Rettberg in Höhe von 32.500,- € zu. Die Deckung erfolgt zu 70 Prozent durch Einnahmen aus Zuwendungen sowie durch zusätzliche Einnahmen aus Holzverkäufen.“

- e i n s t i m m i g -

15. **Abrechnung von Straßenausbaubeiträgen „In der Godenau“; Vorlage: 117/XIX**

Da die abschließende Entscheidung über die Beitragserhebung in der Straße „In der Godenau“ im Ortsteil Dehnsen für die Öffentlichkeit transparent und nachvollziehbar erfolgen soll, wird der Tagesordnungspunkt abschließend im öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Herr Beushausen gibt einen kurzen Einblick in das Geschehen seit dem Starkregenereignis 2017. Nachdem die für die Regulierung von Hochwasserschäden seinerzeit federführende N-Bank der Stadt Alfeld (Leine) signalisierte, dass die Schäden der Straße „In der Godenau“ in das Förderprogramm aufgenommen werden, erteilte die Stadt Alfeld (Leine) die notwendigen Aufträge um die Schäden zu beheben. Nach Abschluss der Arbeiten wurde die Förderung jedoch abgelehnt, Rechtsmittel hatten keinen Erfolg. Nach Rücksprache mit der Kommunalaufsicht beim Landkreis Hildesheim fiel die Entscheidung, Straßenausbaubeiträge unter Anrechnung einer fiktiven Förderung in Höhe von 80 % der beitragsfähigen Gesamtkosten zu erheben, um die Anlieger nicht über Gebühr zu belasten. Es muss dann geprüft werden, ob der zu Lasten der Stadt Alfeld (Leine) gehende Beitragsausfall durch den Kommunalen Schadensausgleich reguliert werden kann. Ist dies nicht der Fall, schlägt sich der Beitragsausfall auf den städtischen Haushalt nieder.

Herr Glade macht ebenfalls seine Ansicht deutlich, dass es falsch wäre, die entstandenen Kosten vollumfänglich auf die Anlieger umzulegen.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt, die Abrechnung der Straßenausbaubeiträge für die Erneuerung der Straße „In der Godenau“ unter Anrechnung einer fiktiven Förderung von 80% Landesmitteln vorzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entgangenen Beiträge beim Kommunalen Schadensausgleich (KSA) einzufordern, als Ersatz für die vormals zugesagte Förderung durch die N-Bank.“

- e i n s t i m m i g -

16. **Mitteilungen der Verwaltung**

Es gibt keine Mitteilungen.

17. **Anfragen**

Frau Bertram möchte wissen, wie sich die Stadt Alfeld (Leine) zum Ergebnis des Gutachtens zur Sanierungsbedürftigkeit des Desdemona-Geländes in Godenau positioniert.

Herr Beushausen weist zunächst darauf hin, dass er in Bezug auf die Altlastenproblematik bislang keine offizielle Mitteilung seitens des Landkreises Hildesheim bekommen habe. Es ist jedoch im Ergebnis positiv, dass man es hier nicht mit einer sanierungsbedürftigen Altlast zu tun hat. Das bedeutet im Umkehrschluss aber auch, dass alle für diesen Bereich erteilten Genehmigungen wieder ausgeübt werden dürfen.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt Herr Schliestedt die öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Alfeld (Leine) um 18.16 Uhr und gibt den Zuhörern die Möglichkeit, weitere Fragen an den Rat zu stellen.

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführerin:

(Schliestedt)

(Beushausen)

(Munke)